



geschlossen

Schrotthanne

oder:

Jedes Dorf braucht einen Laden. Und eine Oma, die Zauberlimo mixt.
(Ein Familienstück über das Leben, über Freundschaft und über die Hoffnung auf Zauberlimonade.)

Uraufführung

gespielt vom Kinder- und Jugendensemble Tiramisue

Idee, Text & Inszenierung: Susann Stüve

Beginn 15 Uhr (Premiere). Eintritt: Hutkasse

geöffnet

Oma Linda Petersen besitzt einen Trödeladen. Bei den Dorfkindern ist sie beliebt für ihre selbst gemachte Limonade und die Zeit, die sie sich für alle nimmt. Eines Tages kommt ihre Tochter zu Besuch. Sie ertrinkt in der Elbe und hinterlässt ihre 10jährige Tochter Hanne, die fortan bei der Oma leben muss.

Für die traurige Hanne ist es nicht leicht, in dem Dorf anzukommen. Noch dazu schließt ihre Oma den Laden, um mehr Zeit für die Enkelin zu haben. Die Dorfkinde geben Hanne die Schuld, dass der Lieblingsladen geschlossen hat und nennen sie fortan Schrotthanne.

Kein Laden – keine Limonade – was ist das für ein Dorf? Zum Glück eines, das uns das Leben zeigt und in dem das Ladenschild zwischen „geöffnet“ und „geschlossen“ hin und her pendelt.



GEFÖRDERT DURCH
Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt